



# I. Mitglieder-Concert

unter der Leitung ihres Musikdirectors, Herrn Josef Zöhler  
 und Mitwirkung des österr. Damenquartetts: Frl. Fanny Tschampa  
 I. Sopran, Marie Tschampa II. Sopran, Frieda Pirner I. Alt,  
 Amalie Tschampa II. Alt

Sonntag den 13. November 1892  
 im grossen Saale.

Anfang halb 5 Uhr nachmittags. — Ende halb 7 Uhr abends.

## Programm.

### I. Abtheilung:

1. Lud. v. Beethoven: Leonoren-Ouverture Op. 72, Nr. 3, für großes Orchester.
2. a) Joh. Brahms: «Wiegenlied»  
 b) Th. Morley: Englisches Madrigal } *Das österr. Damenquartett.*  
 c) F. Mendelssohn: «Ruhethal»
3. Richard Wüerst: Träumerei und Intermezzo aus der Suite Op. 81 für Streicherchor mit obligater Violine. Violin-Solo: Herr Concertmeister *Hans Gerstner.*
4. a) «Treue Liebe»  
 b) «Il pescatore» } Volkslieder, arrangiert von *E. Mandyczewsky.*  
 c) Ungarischer Tanz, arrangiert von *F. Doppler.*  
*Das österr. Damenquartett.*

### II. Abtheilung:

Johannes Brahms: Symphonie, C-Moll, Op. 68, für großes Orchester.  
*Erste Aufführung.*

- a) Un poco sostenuto und Allegro; b) Andante sostenuto; c) Un poco Allegretto e grazioso; d) Adagio — più Andante und Allegro non troppo, ma con brio.

➡ Während der Aufführung eines Musikstückes bleiben die Saalthüren geschlossen. ➡

Der Saal wird um halb 4 Uhr geöffnet.

Die Direction der philharmonischen Gesellschaft erlaubt sich, den § 10 der Gesellschaftsstatuten in Erinnerung zu bringen, welcher dahin lautet, dass eine Familienkarte nur für drei im gemeinsamen Haushalte lebende und nicht selbständige Personen gültig und das Übertragen der auf den Namen des Besitzers lautenden Karte, überhaupt das Mitnehmen von in Laibach ansässigen Nichtmitgliedern in Concerte und Aufführungen der Gesellschaft ganz unstatthaft ist, also auch in dem Falle nicht zulässig erscheint, wenn eine Familie die zum Eintritte berechnete Zahl für sich nicht voll in Anspruch nimmt. Jedes weitere Familienmitglied erhält die Mitgliedskarte um den Jahresbeitrag von 1 fl. Auch wird höflichst ersucht, Kinder unter 12 Jahren in Concerte nicht mitzunehmen. — Zur Aufrechterhaltung der Ordnung und zu nöthigen Aufklärungen sowie zur Entgegennahme allfälliger Beschwerden von Seite der P. T. Mitglieder, werden bei jedem Concerte zwei Directionsmitglieder als Ordner fungieren, deren Anordnungen geübigst Folge gegeben werden möge. Dieselben sind an einem Abzeichen (weiße Schleife an der linken Brustseite) erkenntlich.